



Innovation – die ewige Neuerungspflicht □

Posted on September 2, 2025 by Redaktion-AnalyseTeam

Innovation klingt verheißungsvoll: das Neue, das Fortschritt bringt. Doch im Coaching- und Managementkontext wird Innovation zur Pflicht – ein Dauerauftrag, der Bestehendes entwertet und das Alte pauschal verdächtigt.

Erklärung

- Innovation wird als Wert an sich verkauft: „*Nur wer innovativ ist, bleibt relevant.*“
- Sie zwingt Menschen und Organisationen in einen endlosen Kreislauf von Neuerung, unabhängig vom Sinn.
- Im Coaching erscheint Innovation als „Kreativitäts-Boost“ – als ob Ideen jederzeit abrufbar wären.

Beispiel

„Innovation bedeutet, immer wieder neu zu denken und Bestehendes radikal zu hinterfragen.“

– typische Management-Formel

Abgrenzung

- Echte Neuerung entsteht aus Notwendigkeit oder schöpferischem Impuls – nicht aus Pflicht.
- Innovation als Dauerimperativ führt zu Oberflächenwechseln, ohne dass Tiefe entsteht.
- Die ewige Neuerungspflicht verhindert Verlässlichkeit: Was heute gilt, ist morgen schon alt.

Hinweis

Innovation ist das Mantra des endlosen Fortschritts. Wo sie zur Pflicht wird, ersetzt sie Weisheit durch Geschwindigkeit – und Verantwortung durch Moden.

□ **Verwandt:** [Agilität – Flexibilität als Zwang](#)



© Redaktion – Analyse-Team